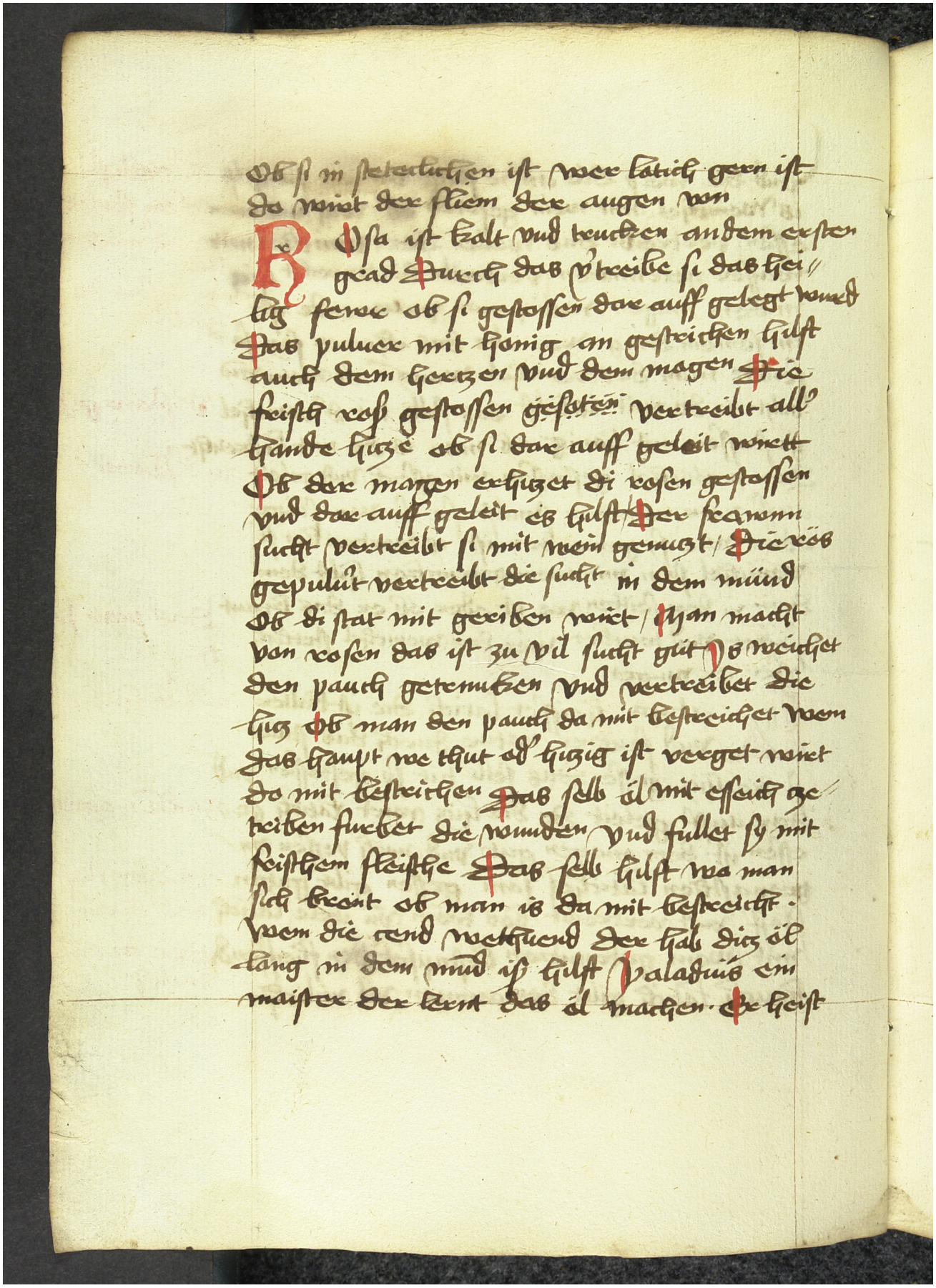
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8175
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Ob si in steteclichen ist wer lotich gern ist
do wirt der fliem der augen von
Rosa ist kalt vnd trucken an dem ersten
grad Durch das v'treibe si das hei-
lig fewr ob si gestossen dar auff gelegt wird
Das puluer mit honig an gestrichen hilft
auch dem hertzen vnd dem magen Die
frisch ros gestossen gesoten vertreibt all'
hande hitze ob si dar auff geleit wirtt
Ob der magen erhitzet di rosen gestossen
vnd dar auff geleit es hilft Der frawen
sucht vertreibt si mit wein genutzt Die rös
gepulu't vertreibt die sucht in dem mund
Ob di stat mit geriben wirt Man macht
von rosen das ist zu vil sucht gut Is weichet
den pauch getrunken vnd vertreibet die
hitz Ob man den pauch da mit bestreichet wem
das haupt we thut od' hitzig ist verget wirt
do mit bestrichen Das selb öl mit esseich ge-
treiben furbet die wunden vnd fullet sy mit
frischem fleische Das selb hilft wo man
sich brent ob man is da mit bestreicht.
Wem die cend wethuend der hab ditz öl
lang in dem mund is hilft Paladius ein
maister der lernt das öl machen. Er heist